

19. Wahlperiode

**Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Christian Zander (CDU)**

vom 27. Juni 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 29. Juni 2022)

zum Thema:

**Fahrradparkhaus und Parkdecks am Bahnhof Südkreuz**

und **Antwort** vom 11. Juli 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 13. Juli 2022)

Senatsverwaltung für  
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Christian Zander (CDU)  
über  
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t  
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/12396  
vom 27.06.2022  
über Fahrradparkhaus und Parkdecks am Bahnhof Südkreuz

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht vollständig aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher die GB infraVelo GmbH um Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurde. Sie wird in der Antwort an den entsprechend gekennzeichneten Stellen wiedergegeben.

Frage 1:

Welches Ergebnis hatte die Untersuchung zu einem Fahrradparkhaus am Bahnhof Südkreuz?

Antwort zu 1:

Hierzu teilt die GB infraVelo GmbH mit:

„Die Standort- und Potenzialanalyse, die im Mai 2019 an diesem Bahnhof durchgeführt wurde, hat ermittelt, dass im Untersuchungszeitraum 444 Stellplätze zur Verfügung standen. Es wurden 334 abgestellte Fahrräder gezählt. Laut Bedarfsprognose werden bis 2030 zusätzlich 108 Stellplätze benötigt. Da aufgrund der Weiterentwicklung des Bahnhofs und seiner damit verbundenen höheren Bedeutung der Bedarf weiter steigen könnte, ist ein Fahrradparkhaus grundsätzlich denkbar. Die Erfahrungen anderer Städte haben gezeigt, dass

Fahrradparkhäuser als qualitativ sehr hochwertige Angebote eine zusätzliche Nachfrage an Stellplätzen hervorrufen, so dass hier mit einem Zuwachspotenzial von 70 Prozent gerechnet wird, woraus sich ein Bedarf von 495 zusätzlichen Stellplätzen bis 2030 ergibt.“

Frage 2:

Wird die Errichtung eines Fahrradparkhauses am Bahnhof Südkreuz in die Planung aufgenommen werden?

Antwort zu 2:

Sobald eine Flächenverfügbarkeit erreicht werden kann, wird im Zuge der Bedarfsfeststellung eine Machbarkeitsstudie und eine daraus resultierende Wirtschaftlichkeitsuntersuchung in Auftrag gegeben. Erfolgt ein positives Ergebnis, ist die Aufnahme einer Planung für das Fahrradparkhaus möglich.

Hierzu teilt die GB infraVelo GmbH mit:

„Grundsätzlich hat die Station das Potenzial für ein Fahrradparkhaus unter der Voraussetzung, dass hierfür eine geeignete Fläche zur Verfügung steht.“

Frage 3:

Wenn ja, wann wird mit Baubeginn und Fertigstellung gerechnet? Wenn nein, weshalb ist kein Fahrradparkhaus am Bahnhof Südkreuz geplant?

Antwort zu 3:

Hierzu teilt die GB infraVelo GmbH mit:

„Über die genaue Zeitplanung kann zu diesem Zeitpunkt keine Angabe gemacht werden.“

Frage 4:

Wo soll der genaue Standort sein und welche Grundfläche wird für das Gebäude benötigt?

Antwort zu 4:

Hierzu teilt die GB infraVelo GmbH mit:

„Die Verfügbarkeit potenzieller Flächen steht derzeit noch nicht fest.“

Frage 5:

Mit welchen Errichtungskosten wird kalkuliert und was soll das Abstellen von Fahrrädern dort kosten?

Antwort zu 5:

Hierzu teilt die GB infraVelo GmbH mit:

„Zu den Errichtungskosten können zum jetzigen Zeitpunkt keine Angaben gemacht werden. Das kostenlose Abstellen von Fahrrädern ist in Fahrradparkhäusern grundsätzlich vorgesehen. Zum Abstellen von Fahrrädern in gesicherten Abstellanlagen, die es auch in Fahrradparkhäusern geben soll, wird derzeit ein berlinweit einheitliches Tarifsysteem entwickelt.“

Frage 6:

Wie viele Abstellplätze für Fahrräder sind in diesem Fahrradparkhaus vorgesehen?

Antwort zu 6:

Hierzu teilt die GB infraVelo GmbH mit:

„Konkrete Zahlen können im Rahmen einer Machbarkeitsuntersuchung benannt werden. Sie sind unter anderem abhängig von der Flächengröße.“

Frage 7:

Wie sind aktuell Kapazität und Auslastung der Fahrradabstellplätze

- a) auf der östlichen und
- b) auf der westlichen Seite des Bahnhofs?

Antwort zu 7:

Hierzu teilt die GB infraVelo GmbH mit:

„Die Kapazität und Auslastung des Bahnhofs wurden in der Gesamtheit zuletzt im Mai 2019 untersucht. Zum Zeitpunkt der Untersuchung gab es 444 Stellplätze. Es wurden 334 abgestellte Fahrräder gezählt. Diese befanden sich sowohl an den vorhandenen Abstellanlagen als auch im Umkreis von 100 Metern um den Bahnhof.“

Frage 8:

Wie viele Stellplätze für Pkw gibt es im Parkhaus am Bahnhof Südkreuz?

Frage 9:

Gibt es Pläne für eine Erweiterung oder einen Umbau des Parkhauses?

Frage 10:

Welche Nutzungskonzepte und Pläne gibt es für das bislang ungenutzte Parkdeck nördlich der Ringbahnhalde?

Antwort zu 8, 9 und 10:

Hierzu teilt die GB infraVelo GmbH mit:

„Das Parkhaus liegt im Verantwortungsbereich der Deutschen Bahn.

Eine Anzahl der Parkplätze oder der Wunsch einer Erweiterung ist nicht bekannt.“

Berlin, den 11.07.2022

In Vertretung

Dr. Meike Niedbal

Senatsverwaltung für

Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz